



Datenschutzhinweis zum Formular

Antrag auf Erteilung einer Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG)

(das eigentliche Formular folgt nach den Hinweisen)

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Freising, Obere Hauptstraße 2, 85354 Freising, Telefon 08161/54-0.

Kontaktdaten des behördlich bestimmten Datenschutzbeauftragten der Stadt Freising: Obere Hauptstraße 2, 85354 Freising, datenschutz@freising.de, Tel. 08161/ 54-40800.

Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden dafür erhoben, um

1. Ihre persönliche Zuverlässigkeit bei andern Behörden prüfen zu können,
2. den Erlaubnisbescheid zu erstellen,
3. bei Anfragen anderer Behörden bezüglich Ihrer Zuverlässigkeit Auskunft erteilen zu können,
4. ggf. Kontakt mit Ihnen aufnehmen zu können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit § 14 GewO verarbeitet.

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- andere Behörden, IHK München/Obb. Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gaststätten, AOK Freising zur Prüfung der Zuverlässigkeit
- andere Ämter innerhalb der datenverarbeitenden Stelle.
- ggf. an Dritte (möglicherweise auch an Drittländer und deren Behörden) zu Vollstreckungszwecken

Ihre Daten werden nach der Erhebung bis 10 Jahre nach Erlöschen der Erlaubnis gespeichert.

Nach der Datenschutz Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Mit der Unterschrift willigen Sie in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten im Sinne des § 14 GewO ein.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Antrag auf Erteilung einer Gestattung nach § 12 Gaststättengesetz (GastG)

Ich/Wir beantrage(n) hiermit die Gestattung zum vorübergehenden Betrieb eines erlaubnisbedürftigen Gaststättengewerbes

Antragsteller			
Angaben zum Antragsteller (Adressat der Genehmigung)			
Name, Vorname – (bzw. Bezeichnung der juristischen Person oder des nicht rechtsfähigen Vereins)			
Vollständige Anschrift und Telefonnummer (Erreichbarkeit während der Veranstaltung)			
Angaben zum Verantwortlichen (falls nicht der Veranstalter selbst)			
Name, Vorname		Telefonnummer, unter der der Antragsteller/Verantwortliche während der Veranstaltung erreichbar ist	
Geburtsdatum	Geburtsort		
vollständige Anschrift			
Inhalt der Gestattung			
Name der Veranstaltung und Anlass (z.B. Volksfest, Sportfest o.ä.)			
Datum der Veranstaltung (Datum und Uhrzeit: Beginn und Ende)			
Veranstaltungsort (genaue Angaben, ggf. Flurnummer)			
Räumliche Verhältnisse und Aufbauten für die Gastronomie			
<input type="checkbox"/> Festzelt, genaue Maße: _____ x _____ m		<input type="checkbox"/> Verkaufshütte	
<input type="checkbox"/> Veranstaltungsraum, Größe _____ x _____ m (reine Gastfläche)		<input type="checkbox"/> Anzahl der Sitzplätze _____	
<input type="checkbox"/> Verkaufswagen		<input type="checkbox"/> Bestuhlung, Anzahl _____	
Wird eine Schankanlage eingesetzt?		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wird Gas zum Kochen/Heizen verwendet?		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Beantragt wird eine Gestattung gem. § 12 GastG für die Abgabe folgender			
Alkoholischer Getränke:			
Nichtalkoholischer Getränke:			
Speisen:			
Weitere Angaben:			
<input type="checkbox"/> Abgabe zu Selbstkosten oder Kostendeckung. Preisliste beifügen!			
<input type="checkbox"/> Ausgabe über Selbstkostenpreis (zur Gewinnerzielung)			
Ist eine behindertengerechte Toilette vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Anzahl	
Ist eine Gästetoilette vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Anzahl H:	Anzahl D:
Ist eine Personaltoilette vorhanden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Der/Die Antragsteller/in bestätigt, dass er/sie die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht hat. Ihm/Ihr ist bekannt, dass die Gestattung insbesondere dann zurückge-nommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

 Ort, Datum

 Unterschrift

Notwendige Unterlagen:

- Führungszeugnis Belegart-OB an die Behörde
- Gewerbezentralregister Belegart-OB an die Behörde
- IHK-Unterrichtungsnachweis

(Nur erforderlich, wenn der Gewerbetreibende die gastronomische Tätigkeit regelmäßig und nachhaltig zu bestimmten Anlässen (und damit hauptberuflich) ausübt.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass gemäß § 12 Abs. 1 Gaststättengesetz (GastG) der Betrieb eines erlaubnisbedürftigen Gaststättengewerbes unter erleichterten Voraussetzungen vorübergehend auf Widerruf gestattet werden kann, wenn dafür ein besonderer Anlass vorliegt. Ein besonderer Anlass kann sein, z.B. ein Vereinsjubiläum, eine kulturelle Veranstaltung oder ähnliches. Auf die Erteilung einer Gestattung besteht kein Rechtsanspruch!